



Neue Lebensphase – Neue Wohnsituation?

Das Weiterbau-Potenzial im Einfamilienhaus entdecken

Mittwoch 3. April 2019 von 19.00 bis ca. 21.30 Uhr

Stadthaus Uster, Bahnhofstr. 17, Gemeinderatssaal

Programm

◦ Begrüssung	Karin Fehr, Stadträtin
◦ Einführung	Dr. Andrea Leu, Moderation Dr. Heinz Rütter, Projektleiter
◦ Umbauen und Weiterbauen für die zweite Lebenshälfte	Dr. Mariette Beyeler, Architektin ETH
◦ Energetisch um- und weiterbauen	Dr. Werner Hässig, Masch.-Ing. ETH
◦ Einblick in die Praxis	Interview mit einem Einfamilienhausbesitzer
◦ Finanzielle Aspekte des Um- und Weiterbauens	Martin Baranto, Zürcher Kantonalbank, Filiale Uster
◦ Fragerunde	
Anschliessend Apéro	

Ausgangslage

Die Veranstaltung wurde aus den Erkenntnissen des Nationalen Forschungsprogramm 71 (NFP71) zur Steuerung des Energieverbrauchs von Dr. Heinz Rütter und Dr. Werner Hässig entwickelt und wird mit Unterstützung von Energie Schweiz, den Bundesämtern für Energie (BFE) und Wohnungsbau (BWO) in den Gemeinden umgesetzt.

Referentinnen/Referenten

Dr. Beyeler Mariette, Dipl. Architektin ETH, Lausanne. Autorin von «MetamorphHouse» (BWO, Bern) und «Weiterbauen. Wohneigentum im Alter neu nutzen» (CMV, Basel).

Baranto Martin, Stv. Filialleiter, Zürcher Kantonalbank, Filiale Uster

Fehr Karin, Stadträtin, Abteilungsvorsteherin Gesundheit, Stadt Uster

Dr. Hässig Werner, Masch.-Ing. ETH, Hässig Sustech GmbH, Uster, Projektmitarbeiter im Nationalen Forschungsprogramm NFP71

Dr. Leu Andrea, Moderatorin, Senarclens, Leu und Partner AG, Zürich

Dr. Rütter Heinz, oec. publ., Rütter Soceco AG, Rüschlikon, Projektleiter im Nationalen Forschungsprogramm NFP71

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum NFP71 (Projekt: Energiesparpotenziale in Haushalten älterer Menschen) finden Sie unter www.nfp71.ch. Für Informationen zu den verschiedenen Referaten wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechenden Fachpersonen. Die heutigen Präsentationen können Sie ab 8.4.19 unter www.uster.ch/publikationen unter dem Stichwort – Weiterbauen – herunterladen oder wenn Sie keinen Zugang zum Internet haben, bei der Fachstelle Alter telefonisch bestellen (044 944 74 59).

Matrix der Wohnoptionen

Aktivitäten	Im Haus bleiben	Aus- / Umziehen	
	Status quo	neues Wohnobjekt	heutiges Haus / STE
	• altersgerechter Umbau • energetische Erneuerung / Modernisierung	Wohnung STE	Vermietung an Familie
		Mietwohnung	Vermietung an Dritte
	Haus zweiteilen, Einliegerwohnung	EFH (Miete oder Kauf)	Weitergabe innerhalb Familie
	Weiterbauen: Nutzung des Ausnutzungspotenzials, zweite Wohnung		Verkauf an Dritte
	Neubau, Verdichten	Neue Wohnformen (Miete oder Kauf)	